

MUSIKFESTE IN GAMPRIN

MUSIKFEST

50-jähriges Gründungsfest und Neu-
Uniformierung des **Musikvereins**
Konkordia Gamprin

Sonntag, den 2. Juli 1939, (bei
ungünstiger Witterung Sonntag, den
9. Juli.)

13⁰⁰ Uhr Festzug zum Festplatz.

Eintritt 70 Rp.

18⁰⁰ Uhr **Abendunterhaltung TANZ**



Erstes Musikfest in Gamprin: 50jähriges Gründungsfest und Neuuniformierung des Musikvereins Konkordia Gamprin am 2. Juli 1939. «Das Musikfest in Gamprin, das ein Doppelfest war – 50jähriges Gründungsfest und Neuuniformierung der Musikkapelle –, wurde am letzten Sonntag würdig, wenn auch in bescheidenem Rahmen abgehalten. Das Festwetter war, wenn auch nicht 100prozentig gut, immerhin so, dass die Abhaltung des Festes gewagt werden durfte. Beim «Frohsinn» setzte sich der Festzug in Bewegung, um zum ideal gelegenen Festplatz beim «Waldeck» zu gelangen. Der Festzug, dem drei Herolde vorausritten, enthielt neben der Pfadfindergruppe auch eine interessante Kindergruppe, und die Musikvereine mit ihren Vereinsbannern gaben dem Zug ein würdiges Gepräge. Auf dem Festplatze angelangt, hielt der Festführer, Herr Gemeindevorsteher Josef Marxer, die grosse Festgemeinde herzlich willkommen. Er gab seiner Freude lebhaften Ausdruck, dass er alle Vereine, die ihre Teilnahme – es waren sämtliche Musikkapellen des Landes vertreten, zugesagt hatten, begrüssen konnte. Schliessliche verlas er ein soeben eingelangtes Telegramm des Landesfürsten, der am Erscheinen persönlich verhindert war. Nun setzten die Musikvorträge der einzelnen Vereine ein und den Reigen eröffnete die Harmoniemusik Vaduz. Es war für den Musikfreund und den Kenner derselben eine Freude, feststellen zu können, dass unsere Musikvereine in ihrem Können rüstig vorwärts schreiten und die Spektakelmusik ablehnen. Es wurden durchwegs schöne Stücke vorge-
tragen, die ein fleissiges Proben verrieten. Diesen Eindruck machte der Vortrag des Musikverbandes. Nun folgte die Festrede, gehalten von Herrn Lehrer Egon Meier, Gamprin. Der Festredner sprach davon, dass Gamprin zum erstenmale ein Musikfest durchführe und der jubilierende Verein trotzdem so manchmal Anlass gehabt hätte, seine wichtigsten Daten nicht durch die Abhaltung eines Festes kund tat. Aber das 50jährige Wiegenfest und das Fest der Neuuniformierung sei denn doch Anlass, der unbedingt verlange, festgehalten und würdig begangen zu werden. In die Geschichte des Vereins eindringend, entrollte der Festredner ein Bild über die Gründung und das Vereinsleben bis zum heutigen Tage. Drei Gründern war es vergönnt, den Jubeltag mitzufeiern. Es sind dies die Herren Johann Oehri, Wilhelm Büchel, Altvorsteher, und Albert Oehri, während der vierte Gründer das Zeitliche gesegnet hat. Der Initiant der Gründung, HH. Pfarrer